



## **Nachdenken über Nutzen und Gefahr des Geldes**

Am 6. Dezember 2024 findet der nächste Gottesdienst Punkt Sieben in der St. Dionysius Kirche in Sittensen statt. Das Thema des monatlichen Abendgottesdienstes lautet dann: „Zwei Seiten einer Medaille – vom Nutzen und der Gefahr des Geldes“.

Ein Punkt Sieben Gottesdienst zu diesem Thema war bereits für Juli vorbereitet und angekündigt, wurde aus terminlichen Gründen aber verschoben. Am Abend des 6.12. möchte das Punkt7-Team nun endlich gemeinsam mit den Gottesdienst-Besuchern über Armut und Reichtum nachdenken, über verdienten Erfolg, geerbten Wohlstand und soziale Verantwortung. Und wir wollen danach fragen, wie die Kirche mit ihren finanziellen Ressourcen umgeht.

In diesem Zusammenhang freut sich das Vorbereitungsteam sehr auf Günter Holst als Interviewgast. Der ehemalige Inhaber des gleichnamigen Mode-Geschäfts engagiert sich ehrenamtlich als Vorsitzender der St. Dionysius Stiftung, die seit mehr als 20 Jahren beliebte Konzerte und Events wie das Wildwasserlotto in Sittensen organisiert. Die Einnahmen aus Veranstaltungen sowie Spenden fließen in das Stiftungskapital, mit dessen Erträgen Aufgaben und Projekte unserer Kirchengemeinde unterstützt werden. Die St. Dionysius Stiftung bezuschusst zum Beispiel Veranstaltungen und Freizeiten für Kinder und Jugendliche und die Ausbildung ehrenamtlicher Mitarbeiter. Ohne die Stiftung wären diese mit höheren Kosten für die Teilnehmenden oder die Kirchengemeinde verbunden.

Der Punkt Sieben im Dezember wird moderiert von Sophie Heins. Der Impuls kommt von Pastor Sven Kahrs. Für die Musik sorgen „Seine Mädels“ und Olga Chumikova. Anstelle eines Theaterstücks wird ein unterhaltsamer Video-Ausschnitt gezeigt. Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr und dauert circa eine Stunde. Im Anschluss sind Besucherinnen und Besucher zum Verweilen bei Snacks und Getränken eingeladen.